

PRESSEMITTEILUNG

Bergheim, 28.06.2022

01/2 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 02271/83-10112

Fax 02271/83-20010

E-Mail pressestelle@rhein-erft-kreis.de

Auskunft erteilt Dr. Katharina Walkling-Spieker
Stellv. Pressesprecherin

Ausstellung „Agri-urbane Siedlungsmodelle“ im Kreishaus Bergheim - Anmeldungen für Workshops noch möglich

Noch bis zum 8. Juli ist die Ausstellung des Ideenwettbewerbs „Agri-urbane Siedlungsmodelle“ im Kreishaus in Bergheim zu sehen. Dazu begleitend findet eine Workshopreihe zum Thema statt. Fachleute und interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich noch anmelden.

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Forschungsprojekts NACHWUCHS (Nachhaltiges agri-urbanes zusammenWACHSEN) hat im vergangenen Jahr einen studentischen Ideenwettbewerb mit dem Titel „Agri-urbane Siedlungsmodelle“ durchgeführt. Ziel des Wettbewerbs war es, Prototypen für innovative Bebauungs- und Freiraumformen für Agri-Urbane Quartiere zu entwerfen. Dabei galt es, neue Ideen für das Wohnen, das Arbeiten und die Mobilität der Zukunft zu entwickeln und diese mit der Landwirtschaft einschließlich der verbrauchernahen Produktion und Vermarktung zu verknüpfen.

Hierfür wurden sieben so genannte Fokusflächen in Bergheim, Brühl, Dormagen, Elsdorf, Kerpen, Köln und Pulheim ausgewählt. Diese Flächen stehen stellvertretend für die unterschiedlichen Raumkategorien der Region und wurden exemplarisch durch die Studierenden beplant, um Anregungen für neue Agri-Urbane Quartiere und Impulse für Entwicklungen auch in anderen Wachstumsregionen zu geben.

Insgesamt wurden 47 Entwürfe von 100 Studierenden eingereicht. Von einer Fachjury wurden anschließend die fünf besten Arbeiten für die Prämierung ausgewählt. Darunter der Entwurf „Knotenpunkt“ (Standort Bergheim - Am Waldweg) und „Forschungsfeld Brühl“ (Standort Brühl - Dreichtenweg). Am 07. Dezember 2021 fand die Prämierung der ausgewählten Wettbewerbsentwürfe in einem Online-Format statt.

Landrat Frank Rock lobte die Studierenden in seinem Grußwort und bedankte sich für das Engagement: „Die Entwürfe der Studierenden zeigen sehr vielversprechend, dass es sich lohnt, nach innovativen Lösungen für nachhaltige Siedlungsmodelle zu suchen und neue Ansätze zu Gebäudetypologien, Wohnformen und Dichtewerten zu verfolgen.“

Die Ausstellung dieser Arbeiten musste Corona-bedingt zunächst verschoben werden und wird nun nachgeholt. Die prämierten Entwürfe werden in der Zeit vom 28.06.-08.07.22 im Foyer des Kreistagsgebäudes, Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim, ausgestellt und sind während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) für die Öffentlichkeit zugänglich.

Am 05.07. und am 06.07. finden Workshops statt, in denen organisatorische und planungsrechtliche Lösungen erarbeitet werden, um die neuen Modelle in die kommunale Planungspraxis überführen zu können. Sie richten sich an Fachleute, aber auch an interessierte Bürgerinnen und Bürger. Um Anmeldung wird gebeten: www.nachwuchs-projekt.de/anmeldung/

Im Rahmen der Finissage am 06.07.2022, ab 17:30 Uhr wird der Projektleiter Herr Prof. Kötter von der Universität Bonn die erreichten Meilensteine des NACHWUCHS-Projektes noch einmal näher beleuchten und einen Ausblick auf die weiteren Schritte geben. Bernhard Ripp, stellvertretender Landrat des Rhein-Erft-Kreises, wird ein Grußwort halten.

Weitere Hintergründe zum NACHWUCHS-Projekt finden Sie unter www.nachwuchs-projekt.de. Informationen zum Stadt Umland Netzwerk (S.U.N.) erhalten sie unter www.stadt-umland-netzwerk.de.

Anlage
Flyer

27. Juni – 08. Juli 2022

Ausstellung des Ideenwettbewerbs

Agri-urbane Siedlungsmodelle

im Kreishaus Bergheim



empirica



Ansprechpartner:innen

Sarah Kellmann M.Sc.
Rhein-Erft-Kreis
Amt für Kreisentwicklung,
Ökologie und
Klimafolgenanpassung
Tel. 02271/8316122

Dr. Dominik Weiß
Universität Bonn
Professur für Städtebau
und Bodenordnung
Tel. 0228/734657

Nathalie Pszola M. Sc.
RWTH Aachen
Institut für
Landschaftsarchitektur
Tel. 0241/8095032

▶ **Webseite:** www.nachwuchs-projekt.de

▶ **E-Mail:** nachwuchs@igg.uni-bonn.de

Bildnachweis

Titel: Skizze von Anja Neuefeind

Seite 4: Ergebnisse NACHWUCHS Ideenwettbewerb



NACHWUCHS.

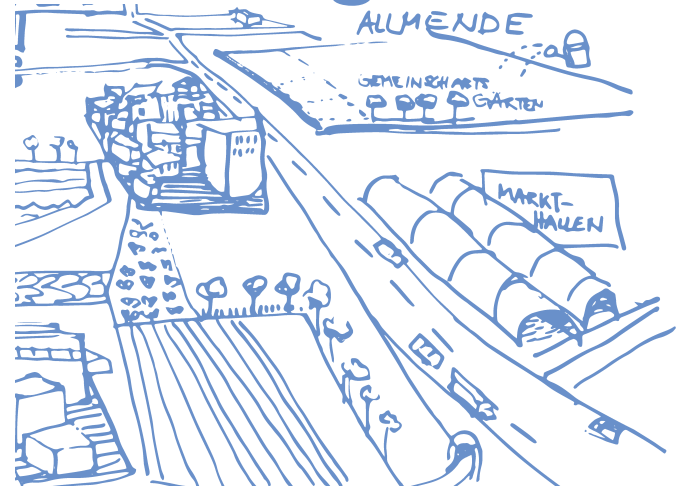
Nachhaltiges Agri-Urbanes
zusammenWACHSEN.



Workshopreihe

Agri-urbane Siedlungsmodelle

Einladung



05.07.2022

**Neue Trägerstrukturen,
Partnerschaften und Arrangements**

06.07.2022

**Planungsrechtliche Lösungen, Flächen-
management und regionale Prozesse**

im Kreishaus Bergheim

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Ziele und Inhalte der Workshops

Das NACHWUCHS-Projekt hat vor dem Hintergrund intensiver Flächennutzungskonkurrenz in den Kommunen des Stadt Umland Netzwerks (S.U.N.) Ideen für innovative agri-urbane Quartiere entwickelt, um strategische Partnerschaften zwischen Siedlungsentwicklung und der Landwirtschaft zu fördern. Ein städtebaulicher Wettbewerb lieferte Konzepte für Nutzungsmischung, dichtere Bauweisen und eine urbane Landwirtschaft mit produktiven öffentlichen und gemeinschaftlichen Grünflächen.

Aufbauend auf den Entwürfen aus dem Wettbewerb wurden im Rahmen von zwei Workshops am 25.04.22 und am 11.05.22 Voraussetzungen, erfolgversprechende Partnerschaften und Entwicklungsstrategien für eine Umsetzung von Geschäftsmodellen urbaner Landwirtschaft und landwirtschaftssensibler Wohnmodelle mit dem Business Canvas Model erarbeitet.

Mit den beiden folgenden Workshops sollen nun organisatorische und planungsrechtliche Lösungen erarbeitet werden, um die neuen Modelle in die kommunale Planungspraxis überführen zu können.

Der Workshop am 5. Juli widmet sich neuen Trägerstrukturen und Arrangements für agri-urbane Quartiere: Wie kann ressourcen- und flächenschonende Siedlungsentwicklung in die Praxis gebracht werden? Welche Partnerschaften und Allianzen sind für die Umsetzung sinnvoll und zielführend? Welche innovativen Träger- und Governancemodelle sind denkbar?

Bei der Veranstaltung am 6. Juli geht es um planungsrechtliche Lösungen und Methoden des ressourcenschonenden Flächenmanagements: Welche Hürden, aber auch Potenziale bieten planungsrechtliche Lösungen zur Umsetzung? Welche Anwendungsoptionen des besonderen Planungsrechts sind vorstellbar?

Sie sind herzlich eingeladen, Ihr Know-How und Ihre Ideen einzubringen und mit Expert:innen und innovativen Unternehmer:innen aus Landwirtschaft, Städtebau und Wohnungswirtschaft in kreativer Atmosphäre interdisziplinär zu diskutieren. Die Workshops möchten auch die Vernetzung der regionalen Akteur:innen untereinander und den fachlichen Wissenstransfer stärken und einen Beitrag zur Umsetzung innovativer agri-urbaner Siedlungsmodelle leisten. Parallel findet eine Ausstellung der Entwürfe im Kreishaus Bergheim (Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim) statt.

Bitte melden Sie sich hier an:

► www.nachwuchs-projekt.de/anmeldung/

05.07.2022

Neue Trägerstrukturen, Partnerschaften und Arrangements

Programm

Im großen
Sitzungsraum
KT E.1

- 12.30 Uhr** **Come together**
mit Snack
- 13.00 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Ziele und Ablauf des heutigen Workshops
- 13:30 Uhr** **Impulse für die Praxis**
- Konzeptvergaben
- Genossenschaftliche Initiativen
- Strategische Partnerschaften und Allianzen
Moderation: Jung Stadtkonzepte
- 14:40 Uhr** **Kaffeepause**
- 15:00 Uhr** **Fachlicher Austausch**
- 16:30 Uhr** **Präsentation der Ergebnisse**
- 17:00 Uhr** **Ende**

06.07.2022

Planungsrechtliche Lösungen, Flächenmanagement und regionale Prozesse

Programm

Im kleinen
Sitzungsraum
KT I.32

- 12.30 Uhr** **Come together**
mit Snack
- 13.00 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Ziele und Ablauf des heutigen Workshops
- 13:30 Uhr** **Impulse für die Praxis**
- Städtebauliche Projektrechnung und Verträge
- Regionale Förderstrategien
- Umsetzungsmöglichkeiten von Dichte und Nutzungsmischung
Moderation: Jung Stadtkonzepte
- 14:40 Uhr** **Kaffeepause**
- 15:00 Uhr** **Fachlicher Austausch**
- 16:30 Uhr** **Präsentation der Ergebnisse**
- 17:00 Uhr** **Ende**

